

berichtet worden war, daß dort in der letzten Zeit 88 Fleischer-
besitzer infolge des schiedlichen Geschäftsganges haben geschlossen
werden müßten.

Das unter der Fleischerart auch die Kleinrenten-
besitzer leben, wird in einer Korrespondenz der „Vorläufer“
aus Frankfurt eingehend dargestellt. Es heißt in der Mitteilung
unter anderem: Die Lage, als in einem benachbarten Dorfe
jemand meinte, auf dem Lande würde man von seiner Fleischerart
und hohen Preisen befreit, man fände sich keine Schwärze mehr,
wäre ihm die überreichliche Antwort, daß auch die Bauern
dann nicht, denn sie müßten sich einen Teil ihres Fleisches
bedarfs decken. Die Schwärze würde sich nicht trotz des
guten Absatzes, sondern vergrößern sich. Der Grund hierfür
liegt vielfach darin, daß der Bauer nur der hohen Preise willen
sein Tier früh dem Metzger zuführt, statt für die Zukunft zu sorgen.
So sind die Schlitzfleischer geworden. Er schmerzt das
andere, desto reicher ging es. Jetzt liegt es klar, daß die
ehemalige Landwirtschafft den Bedarf nicht decken kann. Selbst
den Landwirten und Wäldern fällt es schwer, Schlachttiere auf-
zuführen; sie haben auch schon „das Vieh verrotten“, d. h. sie
entschlachten sich für das ferne Meer, daß sie die Wälder
Fleischspeichern leichter machen. Wenn es so weiter geht, wird
ein „Bauernschicksal“ bald zu den legendären Gegenständen ge-
hören.

Zur Abhilfe der Fleischerart beschloß die Stadtvorordneten in
Zittau einstimmig die Staatsregierung zu ersuchen, bei der
Kriegsregierung eine schickliche Lösung der Grenzen zu suchen.

Die Lage in Deutsch-Ostafrika.

Der Kommandant des „Buffard“ meldet unter dem 25. August
über den ostafrikanischen Aufstand: Oberleutnant zur
See Baasch hat auf dem Meere nach Mtwara Aufständische
bei Kapo, 10 Kilometer westlich von Kiononi überfallen auf dem
Nordufer des Njassisee, als sie den Vormarsch nach Kiononi aus-
strecken wollten. Der Feind war etwa 1000 Mann stark,
davon etwa die Hälfte mit Gewehren bewaffnet.
Der Feind bot 73 Tote auf dem Nordufer gelassen, viele sind
entkommen. Danach ist er nach dem Süfer geflohen und hat
sich dort verstreut. Nach einem Telegramm des Kommandanten
des „Buffard“ vom 24. August, hat sich der Aufstand
im Süden von Ostafrika auf den Lindi-
Bezirk ausgedehnt und ist die Stadt Lindi bel-
drängt. Der „Buffard“ hatte sich nach Sabani begeben,
da in Ilaga die Bevölkerung infolge der Gerüchte, daß durch
den Aufstand im Süden die ganze Schutztruppe und der „Buffard“
in Anspruch genommen würde, eine unruhige Haltung an-
genommen hatte. Das Eintreffen des „Buffard“ machte einen
günstigen Eindruck auf die Bevölkerung. Die Nachrichten aus
dem Süden veranlassen jedoch den „Buffard“, am 25. d. M.
nach Lindi in See zu geben.

Das deutsche Expeditionskorps für Ostafrika
ist Sonntag abends in Zanzibar eingetroffen und hat sich
auf dem „Glabdanauer“ ab „Edre“ eingeschifft. Die Zim-
merung auf dem Vohob war u. a. der Stabschef Prinz
Göppel, der deutsche Generalkonsole Dr. Stamm und eine
Abordnung des reichsdeutschen Reichs erschienen.

Der Deutsche Arbeitgeberverband.

Nachdem am letzten Verhandlungstage einen Antrag Ludwig-
Wallerweber an der lautet: „Es ist mit allen zu Gebote
stehenden Mitteln der Bund der Arbeitgeber zu unterstützen,
wobei die nach § 96 des Bürgerlichen Gesetzbuches ge-
schlossenen Verträge bezüglich der Arbeitsprivilegien ge-
eignet werden. Insbesondere ist dahin zu wirken, daß
das Kommunalabgabengesetz bald abgeändert wird, daß
die Arbeitgebervereine wieder an Umhüllungen nach der Be-
stimmung der Gewerbesteuer mit dem gemeinen Rechte heranzu-
gekommen werden.“ Nach der Abstimmung des Tages-
berichts wurden nach der „Arb. St.“ die drei Vorstands-
mitglieder, deren Mandat abgelaufen war — die Herren
Dr. Carl Wedell aus München, Dr. Carl Zehn aus Gießen und
Gustav Althaus aus Oberhausen — wiedergewählt. Die nächste
Sammerversammlung findet in Dortmund statt.

Parlamentarische.

Bei der Landtagsversammlung im Wahlkreis 3 (Wegh
Wegh) ist Hauptmann der Reserve Quast in Gießen
(gemeinsamer Kandidat der Konservativen und des Bundes der
Landwirte) mit 273 von 274 abgegebenen Stimmen gewählt
worden.

In das Herrenhaus sind berufen von S. d. M. aus be-
sonderem königlichen Vertrauen unter gleichzeitiger Bestellung
als Reichsminister der Finanzen Herr Dr. S. d. M. in
Berlin und der Oberlandesgerichts-Präsident a. D. Westfälische
Gehelme Rat Dr. S. d. M. in Bonn.

Parteinachrichten.

Zum Wiesbadener Parteitag der Freiwil-
ligen Volkspartei sind für den Reichstagswahlkreis 12 (Wiesbaden)
Duerfritz gewählt worden als Delegierte die Herren Wism-

freilich: Swinemündes Stolz und Leben ist der Strom, den
8 1/2 Kilometer lang das Volkstum begleitet und der auf
Schritt und Tritt interessante Bilder bietet. Swinemünde
haben erhält durch eine hübschenteuere Insel, die in der
Gebett ist, eine charakteristische und sehr anziehende Gestalt;
und zählt er auch nicht zu den großen Weltstädten, so ist doch
immer Leben hier, und Schiffe aus fernen Weiten sind keines-
wegs mehr so seltene Vögel, wie zu fernen Zeiten, sondern
Franzosen, Norweger, Engländer laden hier aus und ein,
Schiffe unterer Kriegsflotte sind häufige Gäste in Swine-
münde geworden, und ab und zu erscheint wohl auch ein
schmuddes Segelschiff, das, von der Meise um die Welt
zurück, jetzt hier beglückt auf dem Strome schaukelt. Und
bei allem regen Leben ist doch alles hier so sauber, so wohl
geordnet, die Arbeit vollzieht sich so ohne überflüssigen Lärm
und jedes Flecken Land ist so frisch grün, daß man wirklich
auf Swinemünde mit Recht sagen darf: ein appetitlicher
Hafen.

Mit einigem Stolz darf man daran erinnern, daß alles
dies die Frucht geüblicher und strenger preussischer Arbeit
ist. Im ganzen Mittelalter bildete der westliche Mühlungs-
arm, die Weene, den Großschiffahrtsweg, und hier lag
Königern als Hauptstadt, Wolgast. Als aber die Weene
schonisch geblieben, Stettin und die Swine aber preussisch
geworden waren, richtete gleich Friedrich Wilhelm I.
von dem schwedischen Besatzung unabhängig zu machen. So
begann die große Arbeit an der Swine, die nun bald zwei
Jahrhunderte andauert; Swinemünde ward gegründet und
schon unter Friedrich dem Großen zur Stadt erhoben.
Als die Swine preussisch wurde, hatte sie nicht mehr als
zwei Meier Dörfer; jetzt hat sie fast mehr. 1818-1823
wurden dann die beiden gewaltigen Molen erbaut, die die
Mündung des Stromes vor Verschlämmung bewahren
sollten, und die bereits erwähnte Kaiserkrone bildet das
bis hier letzte Glied dieser sichstehenden Befestigungs-
Bündel auf der Weene still geworden ist, auf Wollin

meister E. Wittig, Wälderwärtler Clemens Ebert, beide
in Meeresbau, Getreidehändler G. Fuchs-Duerfritz, als Stell-
vertreter die Herren E. Fuchs-Duerfritz und D. Krull-
Meeresbau.

Verordnungen.

Dem Vernehmen nach beschloß die Reichspostverwaltung,
mit dem 1. Oktober d. J. Wangen mit neuer Wertbeset-
zung in 10 Klassen zu eingliedern. Der Wanger Wert
darin, daß die Stelle der Wertarten in Wangen
ausgedrückt die die Wertung in Dollars und Cent
erfolgen wird. Die alten Wangen sollen noch bis zum 31. d. M.
ausgegeben werden. Für Verkauf in der Kolonie wird mit dem
30. September geschlossen.

Dem Beispiel der Hamburg-Amerika-Linie folgend, hat sich
die Deutsche Levante-Linie entschlossen, vom kommenden
September ab zwei ihrer besten Reismehlsorten in 20er
Säcken zu lassen, um Kolonialen für Portugal, Ostindien,
die Levante und Südamerika an Bord zu nehmen.

Arbeiterbewegung.

Der Ausbruch eines allgemeinen Schreiner-
streiks wurde am Freitag abend in einer Versammlung des
Deutschen Arbeitgebersbundes zu Köln angekündigt. Die
Versammlung beschloß nach dem „Nationalist“, daß es sich bei
dem Ausbruche um eine Wächprobe der sozialdemokratischen
Organisation handeln würde, die sich insbesondere gegen den
Zusammenhang der Arbeitgeber richtet, mit aller Entschieden-
heit die Forderungen der Wirtschaft zurückweisen, namentlich
in eine weitere Verkürzung der Arbeitszeit nicht einzu-
willigen, da der durch die Herabsetzung der Arbeitszeit un-
vermeidliche Lohnverlust bald zu weiteren Lohnforderungen
Veranlassung geben werde. Angesichts der in verschiedenen
Kölnen Organisations sich bemerkbar machenden Lohnbewegung
schloß die Arbeitgeberverband, alle Arbeiter zu finden und
vordringlich neue Maßregeln nicht zu stellen.

See und Flotte.

Die aktive Schiffsliste unter Großadmiral
Köster ist Freitag gegen 8 Uhr abends zur Abhaltung der
Verbstörungen ausgearbeitet. Die Großschiffe dampfen
voran, die Kreuzer folgen. Die Torpedobatterien laufen am
Wittich auf die westlichen Vorposten finden im Ozean-
gebiet statt. Von 6 bis 12 Sept. wird die aktive Schiffs-
liste vor den offiziellen Teilen größere Leberungsarbeiten
vornehmen. Das Kaiserwasser der alten Flotte und der Diercks
werden während dieser Zeit für Handelsflotte gänzlich gesperrt
werden.

Für die beiden Vienstschiffe „O“ und „P“, die sich
seit dem Sommer in dem Hafen von Genoa, Venedig, und
der holländischen West in Wilhelmshaven befinden, hat die
Marineverwaltung die Termine für die Stapelflässe fest-
gesetzt. Und zwar soll „O“ am 18. Nov., „P“ am 26. Sept. zu
Wasser gebracht werden.

Kaiserliche Marine. „Rauher“ ist am 25. August in Bahia
eingetroffen. „Vernier“ geht am 1. September von Lissabon
(Lissabon) nach Kingston (Jamaika) in See. „Rauher“ wird
mit dem Geschwader am 25. August in Lissabon ein-
getroffen.

34. Abgeordnetenversammlung des Verbandes deutscher Architekten und Ingenieurvereine.

(Nachdruck.) Hg. Heilbronn, 26. Aug.
Der Vorstand erstattete zunächst Bericht über den Stand der
großen vom Verband in Mainz genommener Arbeit über
„Das deutsche Bauwesen“. Es ist zu hoffen, daß der ganze
Text des Werkes bis Ende dieses Jahres, höchstens Anfang
nächsten Jahres, fertiggestellt sein und zur Ausgabe gelangen
wird. Eine längere Verzögerung zeitigte die Frage der Be-
stimmung der Zeit der nächsten Versammlung. Über diesen
Punkt hat die Versammlung beschlossen, daß die nächste
1909 in London stattfindenden internationalen Kongress
Generalrat Dr. Ing. Aufhäuser-Mitglied als Verbands-
vertreter zu delegieren. Für die fernere Behandlung der inter-
nationalen Kongressfrage wurde ein Ausschuss gebildet, der sich
zusammensetzt aus den Herren Westphalen, Leiter der
Städtischen Bauverwaltung, Prof. Fiedler, v. Schmidt-München,
Vize-Baurat Dr. Ing. Stübgen-Berlin, Vize-Baurat Waldow-
Dresden und Landesgewerbetrat Dr. Ing. Aufhäuser-Mitglied.
Von einer Einladung des intern. Architektenkongresses
voll aber vorläufig abgesehen werden. Es folgte dann die Be-
handlung einer Reihe von Beschlüssen. Letzter der
Beschlüsse für die Sanierung der Wasserleitungen
und Vorschriften für die Ausführung der Leitungen sprach Ober-
baumeister Schmidt-Darmstadt. Infolge der Anwesenheit, die bei
Vorständen von interessierter Seite zuzugewandt ist, haben auch
verschiedene Regierungsbekanntnisse nicht ohne weiteres anerkannt.
Durch eine Beschlußfassung mit dem Minister der öffentlichen
Arbeiten in Berlin in der Sache betreffend die Anwesenheit
von Forstern des Verbandes und den ministeriellen Bestimmungen
kam noch eine Differenz herbe, trotz ein Zusammenkommen
auf sachlicher Grundlage nicht ohne Aussicht lie. Neben empfiehlt
den Entwurf der Normen und den Städten zur Ausarbeitung
zu entenden. Die Versammlung war der Meinung, daß man ein-

drücken mit die Vernetzung von einstiger Herrlichkeit er-
zählt, blüht hier an der Sonnenmündung frisches, reges,
hoffnungsvolles Leben.

Und zu diesem Leben ist neues Leben gekommen, seitdem
die Küste an der Dörmündung um Länge des besterhalten
Badeschwammes an der ganzen Ostküste sich erhoben hat.
Diese Entwicklung ist nur bis zum Jahre 1824 zurück-
zuführen, wo nach Swinemünde gegründet wurde, und erst
im letzten Menschenalter haben alle diese Bäder an der
Bommeringer Bucht, Wisdroy und Swinemünde, Albed,
Deringsdorf und Bannin, den riesigen Aufschwung
genommen, dessen sie sich heute erfreuen. Sie haben freilich
als Seebäder von Spreetachen nicht überall im besten
Rufe, und zwar ist, daß besonders an dem Heringsdorfer
Publikum wohl noch niemand Freude gehabt hat. Aber
für manden Verdruss von dieser Seite ist schätzbar diese
„Niviera an der Dörm“ durch eine so seltene Fülle der
mannigfaltigsten Schönheiten, daß jeder, der einmal hier
geant hat, sich immer auch wieder zurückfinden wird.
Durch die wundervolle „Plantage“ von Stadt Swinemünde
nordwärts zu wandern, und noch unter den Buchenallen
von der Düne herab den ersten Wald und Grub der ewigen
Salzflut zu empfangen; dem weichen Sande stundenweise
zu folgen; in die herrlichen Wälder, die das Innere weithin
bedecken, zu tauchen, und an den stillen Wäldchen, deren
schönster der weltentfernte Wolgastsee ist, zu weilen;
endlich vom langen Verge herab alle diese Schönheit, Meer
und Wald und Seen und Strand und behagliche Kultur,
mit einem Blide zu umfassen: es gibt doch nicht gar viele
Stellen, die das bieten; und so mancher, der mitbequemt
herum, so befehrt von dannen. Und so dürfen wir denn
alles in allem unsere lieben englischen Freunde ruhig bei
uns einreden lassen. Unser Haus ist wohl bereit, schund
und sauber, und zeugt von Lebenslust, Gesundheit und
Behagen.

die Ergebnisse der Verhandlungen mit dem Minister abzu-
misse, die man den Sitzungen einen Entwurf vorlegen konnte.
Der Entwurf der Sitzung bildete eine sehr eingehende Be-
richtung über die Angelegenheit der Wertarten, die die Wert-
arten, b) Bauwerken und Wertarten, die die Wertarten
und ihren Angehörigen. Es sind noch 26 Wertarten
eingegangen und vom Ausschusse der Privatordnungen in Beratung
genommen worden.

Bei den tagungsgemäß vorzunehmenden Neuauflagen zum Wert-
arten werden die Angelegenheit der Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Der vom Ausschusse der Privatordnungen am Beifall
Vertrag über die Ausführung von Manuskripten ausgearbeitete
geleitet. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Der nächste Punkt der Tagesordnung betraf die Einheitsliche
Wertungen in 10 Klassen, die die Wertarten, die die Wertarten
bestimmend und Baurat Sch. d. M. im Ausschusse zum Beifall
angegeben. Die Abgeordnetenversammlung beschloß, alle die Wert-
arten, die die Wertarten, die die Wertarten, die die Wertarten
angegeben, sich mit den Bauwerkstoffen und Wertarten
auszunehmen zu legen.

Ausland.

Die österreichischen Kaiserinnen in Triest.
Kaiser Franz Josef traf Sonntag vormittag in Triest ein
und gab sich nach mehrmaligem Aufenthalt nach Rom, wo
während der Triester Kaiserinnen das militärische Haupt-
quartier aufgeschlagen ist. In Rom empfing der Kaiser den
zu seiner Begrüßung erschienenen italienischen General Bisletti.

Die Krissi in Ungarn.

Die vorzunehmenden, nimmt die gesamte ungarische Bevölkerung
den Plan der Regierung, die Koalition durch ein radikales
Reformprogramm aus dem Saite zu lösen, wobei für ein solches
Reform, das wohl die Wälder revolutionär, aber nicht bei den
Bauern, die sich an die bürgerlichen Klassen angeschlossen
eine große Liga für das allgemeine geistliche
Stimmrecht gebildet, der mehrere Abgeordnete der Koalition
und viele Gelehrte und Schriftsteller angeben. Die Liga hat
schon eine Million Votantenmitglieder im Lande vertriehen. Der
Reichstag mehrere Koalitionsbildner, die die Liga
Reformprogramm dem Reichstag bis Januar festgelegt wurde.
Der frühere Finanzminister Lukacs, der in Triest war, soll
Kaiser Franz Josef in Triest empfangen werden, eine
die Einführung des allgemeinen Stimmrechts, das die Krissi
gestehen soll. Man glaubt nicht, daß die Krissi diesem Plan
zustimmen wird.

Der Anarchismus in Südafrika.

Der Redakteur des anarchischen Blattes „Storven“ namens
Rasmussen ist wegen einer Reihe von Verbrechen in
seinem Vaterland und auf Bestimmung verbannt worden.

Die Lage in Mexiko.

In der Nacht zum letzten Sonntag sind in Coahuila, nördlich Saltillo im Distrikt Mexiko von einer Abteilung...

Ein neues Attentat in Konstantinopel.

Wahrscheinlich Effendi und Sultan, ein mehrerer Millionär, wurde am Sonntag früh in Konstantinopel in seinem Bureau...

Die Marokko-Frage.

Der 'Temps' schreibt: Die durch das deutsche Memorandum in der Marokko-Frage vorgetragene neue Position...

Die Besetzung englischer Ägypten, die marokkanische Negierung plane eine Anleihe bei den einheimischen Bankiers...

Der französisch-marokkanische Zwischenfall.

Der letzte als fest am 22. datterten Nachricht zufolge ist der algerische Unterstatthalter von Algier...

Der Krieg in Ostasien.

Die Friedensverhandlungen.

Ans Dultsbay wird berichtet, daß der Zar es endlich abgelehnt hat, den Vorschlägen des Präsidenten Roosevelt beizutreten.

Am Sonntag ist in Tokio ein außerordentliches Kabinettsrat der Minister und der älteren Staatsmänner abgehalten worden...

Nach Tokioer Briefen wird berichtet, daß der Kaiser die wünschenswerte Abgabe der jüngsten Depesche des Zaren...

Der Petersburger Berichterstatter der 'Times' will von einer wohlinformierten Persönlichkeit erfahren haben, daß Russland...

Kaiser Wilhelm und die Friedensverhandlungen.

Der Reichskanzler Bismarck von Bismarck erteilte am 26. dem Berliner Vertreter der Associated Press auf eine Anfrage folgende telegraphische Antwort:

Selt dem Beginn der Aktion des Präsidenten Roosevelt hat der deutsche Kaiser, sowohl wie die deutsche Regierung...

deutsche Volk wünscht von Herzen, daß die Bemühungen des Präsidenten Roosevelt erfolgreich sein mögen.

In der Mandchurei.

General Ejimauchi meldet, die Japaner seien in mehreren Schornsteinen zurückgelassen worden.

Die Lage in Rußland.

In Nadom explodierte eine Dynamit-Pakete mit betrübendem Ergebnis.

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Großhändler Michael Nikolaewitsch über den russischen Adel. In der ersten unter dem persönlichen Vorsitz des Zaren tagenden Sitzung...

Die Lage in Finnland.

Zum Gouverneur von Finnland wurde Oskari W. W. Voio, bisher Beamter für besondere Aufträge beim Generalgouverneur, ernannt.

Niederländisch-Indien.

Der Gouverneur von Niederländisch-Indien, Jella, hat sein Amt niedergelegt.

Provinzialnachrichten.

§ Netteben, 27. Aug. [Eine Verkehrverbesserung, die auch vielen Nebenbahnen zugute kommen wird, ist in wenigen Tagen beendet.]

* Annunziat, 26. Aug. [Wernau ist] auf dem Wege von der Stadt [Schöckel] ab...

* Giesebert, 27. Aug. [Ein weiterer katholischer Geistlicher] wird demnächst in unserer Vaterstadt in der Person des hiesigen Hausknechts Kramer als Niederrichter angestellt.

* Silberfest, 27. Aug. [Ungeheures!] Das Fährten der Baumstämme...

* Schölen, 26. Aug. [Die diamantene Hochzeit] feiert am 1. September in Tübingen Herr Gottfried Sonnenstein nebst Frau.

* Kägen, 26. Aug. [Der brannte] heute nacht gegen 10 1/2 Uhr ein Schloß...

* Ernst, 27. Aug. [Ausscheidung.] Die Kirche des St. Peterstörchens...

[Ordnungsberichtigungen.] Verschieden lunder: Dem pensionierten Eisenbahnbeamten...

[Personen-Nachrichten.] Der Gerichtshof für die Provinz von Westfalen...

anferstehen und am 16. August d. J. in der Schatzkammer für Geldverleihung angestellt.

* Giesebert, 26. Aug. [Der Großherzog] läßt bei dem Kaiserlichen Hofe...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Den Rückgrat von ein Kameel / am Spieß gebunden und nach der Zerlegung...

Ed-Schwämme mit einem Gefäß gut zu erhalten. Gefäßner Aufsteiger...

Zur Stärkung nach schwerer Krankheit!

Mittelweigsdorf. In Nr. 48 Bb. Bismarck d. 18. Mai 1905. Zeile 10. mit dem Dr. Bismarck...

NESTLE'S Kinder-mehl. Allwährte Nahrung für Kinder, Kranke, Genesende, Verhüllt in heilsamem, nahrhaftem, leichtem, beköhlendem, nahrhaftem, leichtem, beköhlendem, nahrhaftem, leichtem, beköhlendem...

